

# Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:  
Lugos, Donnagasse Nr. 18,  
wohin alle Sendungen zu richten sind.  
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und  
Mittwoch.

Eigentümer und Herausgeber: **Herr Emil Teichner.**  
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Kolenzweig.**  
Buchdruckerei Huszóthy & Pöffer, Lugos, Donnag. 18  
Telefon Nr. 161.

Pränumerationsbedingungen:  
Ganzjährig Kr. 10.— Halbjährig Kr. 8.—  
Vierteljährig Kr. 4.—  
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit  
Frankozusendung.  
Einzelnnummer: Sonntag 20 S., Mittwoch 12 S.

XXII. Jahrgang.

Lugos, den 8. März 1914.

Nummer 19.

## Abgeordnetenwahl.

Zur Zeit, da wir diese Zeilen zu Papier bringen, steht der Abgeordneten-kandidat unseres Wahlbezirktes, Herr Daniel v. Nikolits noch immer ohne Gegenkandidaten und trotz der in der Stadt zirkulierenden Gerüchte, als ob die sozialdemokratische Partei einen Gegenkandidaten nominieren würde, sind wir noch immer in der vollsten Überzeugung, daß letztere Kandidierung unterbleiben wird und daß wir dem Kandidaten unserer Partei das Mandat, den Beglaubigungsbrief unseres Vertrauens mit Einstimmigkeit überreichen werden können.

Dem was könnte wohl eine Kandidierung von Seiten der sozialdemokratischen Partei hier bezwecken? Wir schätzen und ehren jedermanns politische Überzeugung, wir achten jedermanns politisches Glaubensbekenntnis, es steht uns ferne, für gegenseitige politische Anschauungen, resp. für die unserigen in einem anderen Lager Propaganda zu werben; wir respektieren jedwede politische Parteilichschattierung inso lange, als dieselbe im Rahmen der bestehenden gesetzlichen Ordnung, mit legalen Mitteln für ihre Prinzipien kämpft, für ihre Zwecke Propaganda macht! Eben deshalb finden wir es ja natürlich, wenn auch die sozialdemokratische Partei jedwede sich anbietende Gelegenheit ergreift, um zur Geltung zu kommen, um in der Ausgestaltung ihres Programmes, in der Eroberung eines neuen Terrains einen Schritt vorwärts zu tun?

Doch eben deshalb möchten wir bei dieser Gelegenheit darauf verweisen, daß

jede politische Fraktion es gefährdet, ernst genommen zu werden, wenn sie ihre politischen Agitationen selbst zu einer „Hege“ degradiert!

Hat es denn nicht auch unsere parlamentarische Opposition in den Augen des Landes diskreditiert, daß sie sich ihres Ernstes, ihrer Würde begebend, im Parlamente wüste Szenen, Skandale und „Hege“ arrangierte? Mit ernster, zielbewußter Arbeit, mit konsequentem, unerschrockenem Kampf für ihre Ideale kann sich jede politische Partei Achtung erringen: wenn sie aber selbst ihre Agitation zu einer „Hege“ devalviert, sich eingestandenemmaßen in einen gänzlich aussichtslosen politischen Kampf nur des lieben Instants, nur der Trozpolitik halber, nur deshalb einläßt, um dem Gegner Unannehmlichkeiten zu bereiten, ohne aber dabei ihre eigenen Zwecke zu fördern, so gefährdet eine solche Partei nur ihre eigenen Interessen, denn sie verliert an Achtung, an Ernst und Würde!

Und eben deshalb, weil es doch im Interesse keiner Partei liegen kann, ihr Ansehen durch Veranstaltungen von „Hege“ selbst zu untergraben, geben wir die Hoffnung nicht auf, daß die sozialdemokratische Partei sich eines Besseren besinnt und ihre so mühsam errungene Position nicht durch Trozstreichere erschüttern wird.

## Tagesneuigkeiten.

### Zur Wahlbewegung.

Der Wahlpräsident Dr. Joltan Dalajdy hat im Interesse der Ruhe und der persönlichen Sicherheit, folgenden Aufruf erlassen:

Infolge der durch den Beschluß des Zentralausschusses sub Zahl 1/1914 mir erteilten Vertrauens zur Leitung der am 9. März l. J. in Lugos stattfindenden Abgeordnetenwahl des Lugoser Wahlbezirktes, habe ich zur Sicherstellung der Freiheit der Wähler, ferner in Betreff deren Einzug und Unterbringung im Wahlorte auf Grund des § 154 vom G.-N. XV. des Jahres 1899 folgende Verfügungen getroffen und bringe folgendes zur Kenntnis:

1. Die Wahl wird bei 3 Wahlkommissionen abgehalten.

Die erste Wahlkommission wirkt in Lugos im Stadthause und stimmen daselbst ab: die Stadt Lugos.

Die zweite Wahlkommission wirkt in Lugos in der Turnhalle des Obergymnasiums und stimmen daselbst ab: Daruvar, Becsehaza, Istvanfalva, Boldor, Lugoskifalu, Heres, Zsabor, Krassohodos, Lugoskely, Ferde, Zold, Bottyanfalva, Kiskacseny, Szarazany, Varnafalva, Gruny, Nagykastely, Kiskastely, Szilha, Cserevemes, Harmad und Tapia.

Die dritte Wahlkommission wirkt in Lugos in den Vizenotárslokalitäten des Komitatshauses und stimmen daselbst ab: Szaparyfalva, Bethlenhaza, Balincz, Begamonostor, Nörincse, Radmanocz, Begapata, Dobrosd, Gutonya, Fagyimag, Fercze, Lugos-egres, Begahoffzapatal, Klicso, Begalaposnok, Barafalva, Begahederjes, Begahufany, Zsupany, Begakalodva, Lökösfalva, Rekettyó, Bafaros, Begakörtes und Nagybodofalva.

2. Der Beginn des Wahlaktes, die Anordnung der eventuellen Abstimmung sowie die Verkündung des Wahlergebnisses, erfolgt vor dem Haupttore des Stadthauses auf dem Isbellaplatz.

3. Der Einzug ist den Wählern in die Stadt Lugos vor 6 Uhr morgens am 9. März 1914 nicht gestattet, weil die Reihenfolge der abstimmenden Gemeinden so festgestellt wurde, daß auch die entferntesten Gemeinden rechtzeitig ankommen können.

4. Unlässlich des Einzuges ist das Stehenbleiben, Raft, Einkehr, oder das Anhalten und Stellen der die Wähler bringenden Wagen in passierten Gemeinden verboten, weshalb auch ein solch eventuell

Rendkivüli árleszállítás  Villanycsillárokbán 

**Szameth Robert** Üvegudvar, LUGOS,  
Király-utca 1, sarok

Üveg, porcellán és alkalmi ajándéktárgyak Nagy-Áruháza. Telefon 270.

# MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle  
bei äußerster solider Bedienung  
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

# LÖWI LIPÓT

nötiges Anhalten oder Rasten ausschließlich außerhalb der Gemeinden stattfinden darf.

5. In Lugos sind am Wahltage sämtliche Gassen freizuhalten und ist das Herumstreifen und Gruppenbildungen verboten.

6. Jedermann steht das Recht zu seine eventuellen Klagen und Beschwerden beim Wahlpräsidenten wann immer vorzubringen, weshalb ich auch die behördlichen Organen und Vertrauensmänner verpflichte die sich diesbezüglich melden, unverzüglich vor den Wahlpräsidenten oder eventuell vor dessen Stellvertreter zu führen.

7. Die Abgeordneten Kandidaturen nehme ich an dem der Wahl vorangehenden Tage sowohl in meiner im Komitatshaus befindlichen Amtlokalität, wie auch in meiner daselbst befindlichen Wohnung, am Wahltage aber binnen des gesetzlich vorgeschriebenen Termins vor dem Stadthaus auf dem Isabellaplatz entgegen.

8. Fernere eventuell nötige Verfügungen werde ich im Wege einer Ersatzkundmachung bekannt geben, oder im Falle von Zeitmangel sie den Vertrauensmänner der angemeldeten Kandidaten kundgeben.

Zum Schluß ersuche ich den Bürgermeister der Stadt Lugos, sowie die Oberstuhlrichter des Lugoser, Begaer, Facsader und Temeser Bezirkes, diese Verfügungen kundzumachen und deren pünktlichste Einhaltung strengstens zu überwachen.

Vortreffliches Schutzmittel!

**MATTONI'S**  
**GISSHÜBLER**  
natürlicher  
alkalischer  
SAUERBRUNN

gegen alle Infections-  
Krankheiten;  
dem reinen  
Granitfelsen  
entspringend.  
Bei vielen Epidemien glänzend bewährt.

## Fenilleton.

### Bilder aus Altugos.

Reminiszenzen an den Musik- und Gesangsverein.  
Originalfenilleton des „Südungarn“.  
Von M. Rosenzweig.

Die am 8. Jänner d. J. 1865 in den Lokalitäten bei den „Drei Rosen“ abgehaltene Generalversammlung des Musik- und Gesangsvereins wählte eine der angesehensten Persönlichkeiten Herrn Bela v. Szende zum Vorstände, während die Vorstandsstelle wieder K. B. Wusching bekleidete. Als Sekretär wirkte Franz Suttag weiter. Auf Einladung der Budapester „Zenebe“ nahm der Verein in diesem in einem 3-fachen Quartett an dem am 20. August in Budapest veranstalteten großen Musikfeste teil.

Im darauffolgenden Jahre, dem Kriegsjahr 1866 entfaltete der Verein nur eine geringe Tätigkeit. Waffengerassel und Kanonendonner sind zur Förderung des geselligen Lebens wenig tauglich; der Gesang verstummt: „inter arma silent Musae“.

### Ernennung.

Se. Majestät ernannte den Notar beim Lugoser königl. Gerichtshofe Dr. Timotheus Rádi zum Unterrichter an das Boskaner Bezirksgericht.

### Transferierung.

Der Gerichtspräsident der Temesvarer Tafel hat den Rechtspraktikanten Dr. Zoltan Gyöngyösi auf eigenes Ansuchen vom Nagybanyaer Bezirksgerichte in selber Eigenschaft den Karansebeser Gerichtshof transferiert.

### Festbankett.

Zu Ehren des Montag zu wählenden Abgeordneten Daniel v. Nikolits veranstalteten seine Verehrer und Anhänger im Hotel „König von Ungarn“ Montag nachmittags 1 Uhr ein Festbankett, an welchem voraussichtlich zirka 300 Personen teilnehmen werden, um auch bei diesem Anlasse ihrer Anhänglichkeit und Hochschätzung Ausdruck zu verleihen.

### Aufruf an die Wähler.

Die Lugoser Wähler werden höflichst ersucht am Wahltage, das ist Montag Früh um 8 Uhr vor dem Hotel „König v. Ungarn“ Aufstellung zu nehmen, von wo sich der Zug behufs des Wahlganges auf den Isabellaplatz begeben wird. Im Falle einstimmiger Wahl erfolgt diese um 9 Uhr, im widrigen Falle erfolgt eine Abstimmung bei 3 Skrutinien.

### Theaterrepertoire.

Sonntag nachmittags wird die Operette „Aranyes“ welche mit der ersten Aufführung viel Erfolg hatte, abermals aufgeführt. Sonntag abends: „A mozikirály“ in geradem Abonnement. Montag wird obige Operette wiederholt. Dienstag ist eine außerordentliche amüsante Operette: „A Budagyöngye“ auf dem Repertoire gesetzt. Mittwoch mit dem Auftreten der Frau und Herrn Balla das ausgezeichnete Sauspiel „A nők barátja“, Donnerstag das ausgezeichnete Lustspiel von Herczeg „Gyurkovits leányok“. Nach Ablauf des Abnennments verläßt die Gesellschaft sofort unsere Stadt und bezieht die Station Nagybacskef.

Zum Vereinsvorstande wurde in diesem Jahre Ludwig v. Asbóth gewählt, der sich alsbald als ein Mäcen der Kunst erwies und das Prosperieren des Vereins zu seiner Aufgabe stellte. Zu Ehrenmitgliedern wurden in diesem Jahre der Eszader Bischof Alex. Bonnáz, Bela v. Szende und der verdienstvolle Gönner des Vereins Karl Liska gewählt.

Am 26. März des Jahres 1866 wurde der Beschluß gefaßt, eine Vereinsfahne anzuschaffen. Es kamen zu diesem Zwecke am 23. und 28. Juni die Operette „Flotte Bursche“ und der Schwank „Wem gehört die Frau?“ zur Aufführung, die dem genannten Zwecke ein Reinerträgnis von 224 Gulden zuführten. Auch humanitären Zwecken opferte der Verein zu jeder Zeit bereitwillig. So spendete er in diesem Jahre für die nach der Schlacht bei Königgrätz heimgekehrten verwundeten Krieger des Krassauer Komitates 50 Gulden.

Die Tätigkeit des Vereins beschränkte sich in den 60-er Jahren nicht mehr auf ausschließlich musikalische Produktionen, es wurden vielmehr alljährlich mehrere Lustspiele

### Selbstmordversuche.

Der Hilfsrequisiteur der Theatergesellschaft, ein noch ganz junger Mann, verübte Dienstag nachmittag im Theatergebäude aus unbekanntem Ursachen einen Selbstmordversuch und wurde schwer verletzt ins städtische Spital überführt.

Ein ähnlicher Fall ereignete sich Mittwoch mittag: der hiesige Glaserer Josef Hoffmann jagte aus Gram darüber, daß ihn seine Gattin treulos verließ, eine Kugel in die Brust. Hoffmann wird im Spital gepflegt und hoffen ihn die Ärzte am Leben zu erhalten.

### Avis an unsere g. Leser.

Der heutigen Ausgabe unseres Blattes liegt ein Prospekt des bestrenommierten Tuchfabrikverbandes „Sudetia“ in Jägerndorf (öst. Schlesien) bei. Die Tuch- und Stoffzeugnisse genannter Firma erfreuen sich mit Recht infolge ihrer erstklassigen Qualität sowohl im Inlande, als auch im Auslande der größten Beliebtheit, was der von Jahr zu Jahr sich steigende Massenerport am schlagendsten beweist. Der direkte Bezug ist jedenfalls ein großer Vorteil für den Konsumenten, denn er erspart den oft bedeutenden Gewinn der Zwischenhand zu bezahlen.

### Von der Abgeordnetenwahl.

Die Abstimmung, falls eine solche notwendig werden sollte, erfolgt bei 3 Skrutinien. Als Vertrauensmänner bei dem I. Skrutinium fungieren Karl Mayer und J. Kugler, beim II. Skrutinium Philipp Gstein und Leonhardt Junker beim III. Skrutinium Josef Groz (Baliz) u. Bela Biro.

### Eine Neuerung in der Armees.

Wie aus Wien berichtet wird, haben sich die Armeeleitungen Deutschlands und Österreich-Ungarns dahin geeinigt, die großen Truppenübungen fürderhin im Spätherbst und im Winter abzuhalten. Dieser Neuerung liegen wirtschaftliche Ursachen zugrunde, da man in der Sommerzeit durch die großen Manöver der Landwirtschaft zahlreiche Arbeitskräfte entziehen mußte.

und Operetten aufgeführt, die das kunstsinige Lugoser Publikum freundlichst aufnahm. So gesellte sich alsbald die schweizerische Thalia zu Erato und Apollo um in trauter Harmonie zur Belehrung und Erheiterung sowohl der Kunstjünger, als auch des Publikums zu dienen.

Die Vereinstätigkeit des Jahres 1867 begann mit einem humanen Werke. Am 8. März veranstaltete nämlich der Verein zugunsten der Notleidenden eine mit Konzert verbundene Dilettantenvorstellung, welche ein Reinerträgnis von 100 Gulden erzielte. Am 15. Mai dieses Jahres verlor der Verein durch das Hinscheiden der Frau Luise von Jakabffy eines seiner ältesten unterstützenden Mitglieder. Am 9. August unternahmen 21 Vereinsmitglieder eine Sängerfahrt nach Arad, bei welcher Gelegenheit sie dem gewesenen Vereinsvorstande und damaligen Arader Obergespan, Bela v. Szende mit einem Ständchen begrüßten.

Dem Vereinsgründer Konrad Paul Wusching bereitete der Verein in diesem Jahre anlässlich seines Namensfestes eine

Seeb  
klimat  
Winte

Ein  
und  
Rad  
rag  
Typ

Moll's

Milde auflö  
Verdaunung  
einer  
Preis d  
in den Prov

Moll's

Schmerzstillend  
und kräftigend  
bestbekannt  
Hausmittel  
und Erkältu

Original  
Erhältlich in

Hauptverf  
k. u. k. F

Ausstellung

Einige M  
nach Lugos  
nen Hande  
gieren. B  
ihnen zu d  
Stadthaus  
nur einige  
frei und e  
die günstig  
dieser we  
dustriear

innige Do  
bewegter  
hatten, üb  
in Begleit  
stab aus  
silbernen

Im  
der Advok  
Aus dem  
hervorzuh  
fahrten u  
zur Fahne  
und eine  
tenen La  
1869 star  
des Verei

Im  
kräftige  
verschied  
Förderer  
Ham.  
glieder d  
durch den  
das Beq  
Alexande  
thetters  
hat sich  
den Dah  
Trauerch

Seebad und  
klimatischer  
Winter-Kurort

# CIRKVENICA

neben Fiume  
an der  
ADRIA.

Einziges Seebad des Adriatischen Meeres, wo der Strand auf 300 Meter vom Ufer mit feinem Sand ausgeschwemmt, und so seicht ist, das auch Kinder ohne Aufsicht baden können. — Als Seebad besonders geeignet bei Skrofulose, Rachitis, Nervenleiden, Bleichsucht, Frauenleiden und chronischem Rheumatismus als Klimatischer Kurort in hervorragender Weise bei allen Erkrankungen des Herzens, der Lunge und der Nieren, sowie in der Rekonvaleszenz nach Typhus, Influenza und Malaria. — Erstklassiges Badeetablisement für Sonnen-, Sand- und Freiseebäder. Ausführliche Prospekte gratis durch die KURKOMMISSION.

## Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.  
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.  
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL'S Präparat.

## Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.

Original-Flasche K. 2. —  
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.



Hauptvertrieb bei Apotheker A. MOLL  
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tudilauben. 9.

### Ausstellung der Mezökövesder.

Einige Mezökövesder Frauen kamen jüngst nach Lugos, um hier von ihren wunderschönen Handarbeiten eine Ausstellung zu arrangieren. Bürgermeister Dr. Baltescu hat ihnen zu diesem Zwecke den großen Saal des Stadthauses überlassen. Die Ausstellung wird nur einige Tage dauern. Der Eintritt ist frei und empfehlen wir unserem g. Publikum die günstige Gelegenheit, sich einige Stücke dieser weit und breit bekannten Hausindustrieartikel anzuschaffen.

innige Ovation. Nachdem sie ihm aus freudig bewegter Sängerb Brust ein Ständchen gebracht hatten, überreichte ihm Herr A. Höf f l e r in Begleitung herzlicher Worte einen Taktierstab aus Ebenholz, umwunden von einem silbernen Lorbeerzweig.

Im Jahre 1868 wurde zum Vorstand der Advokat Stefan v. Putnik gewählt. Aus dem Vereinswirken dieses Jahres ist hervorzuheben, daß der Verein zwei Sängerausfahrten unternahm: eine nach Zombolya zur Fahnenweihe des dortigen Gesangsvereins und eine nach Debreczen zum dort abgehaltenen Landes-Sängerversamml. Auch im Jahre 1869 stand Stefan v. Putnik an der Spitze des Vereins.

Im Jahre 1870 verlor der Verein eine kräftige Stütze. Am 6. Feber dieses Jahres verschied nämlich der Mitbegründer und eifrige Förderer des Vereins, Guardian Maximilian S a i m. Noch zwei hochverdiente Ehrenmitglieder des Vereins wurden in diesem Jahre durch den Tod entrisen. Am 16. April fand das Begräbnis Sr. Excellenz des Bischofs, Alexander D o b r a, am 21. das des Apothekers Franz G a l l i n g statt; an beiden hat sich der Verein korporativ beteiligt und den Dahingeshiedenen mit der Abingung von Trauerchören die letzte Ehre bezeugt.

(Fortsetzung folgt.)

### Ein Notzfrei aus Boksanbanga.

Unter diesem Titel sendet ein Anonymus an die „Temesvarer Zeitung“ eine Jeremiade über die schlechten Straßen in Krasso-Szöreny. Der Beschwerdesteller wendet sich — laut seiner Aussage an ein Temesvarer Blatt und nicht an die Lugoser Presse, weil ihm letztere nicht mit dieser Freimütigkeit zur Verfügung stehe. Mit ein wenig Beriphrastik und verblümter Umschreibung will das heißen, daß die Lugoser Presse nicht den Mut besitze, die Uebelstände unseres Komitates einer Kritik zu unterziehen oder diesbezüglichen Klagen in unseren Spalten Raum zu gönnen. Der geehrte Herr Anonymus ist aber diesbezüglich arg auf dem Holzwege und wir unsererseits verwahren uns entschieden gegen derartige Zumutungen. Im Gegenteile! Wenn der Herr Anonymus sich einmal die Mühe genommen hätte, unser Blatt zu verfolgen, so hätte er sich die Überzeugung verschaffen können, daß wir nicht müde werden, eventuelle Uebelstände unerschrocken und unumwunden zu ventilieren. Erstens schon deshalb weil dies unsere unerläßliche journalistische Pflicht ist, zweitens aber deshalb, weil es unsere Behörden resp. die Spitzen derselben uns es durchaus nicht verübeln, wenn wir die öffentlichen Zustände einer gerechten, objektiven Kritik unterziehen. Der Herr Anonymus möge also in der Zukunft „nicht in die Ferne schweifen“; es mangelt uns durchaus nicht an Freimütigkeit und stellen wir die Spalten unseres Blattes jeder gerechten Kritik bereitwillig zur Verfügung.

### Stilleben in Karansebes.

Donnerstag den 5. d. wurde die Karansebeser Magd Teresia Nyilas von ihrem Konkubinaten Agnes Haris auf offener Straße überfallen und durch 7 Messerstiche im Rücken und einem Kopfstich schwer verwundet. Der Täter ergriff die Flucht und konnte bis heute nicht eruiert werden.

Freitag morgens geriet der Karansebeser Insasse Nikolae Pavelony mit seiner Frau in einem Streit, der alsbald ein blutiges Ende nahm, indem die Frau von ihrem nicht höflichen Manne durch mehrere Messerstiche schwer verwundet wurde. Gegen den rabiaten Gatten wurden die gerichtliche Schritte eingeleitet.

### In die Bißtra gestürzt.

Der Nagymutnoker Landwirt Peter Stefaniga fuhr auf seinem Wagen Samstag um die 7. Abendstunde nach Ruslabanga. In der Dunkelheit gerieten die Pferde von der Landstraße ab und der Wagen stürzte von einem Abhänge in die Bißtra.

### Opfer des Alkohols.

Der Unnaer Bergmann Johann Masciur ging Sonntag eigens zu dem Zwecke nach Szillobanga, um sich einen guten Tag zu machen. Gegen Abend machte er sich in be-räufeltem Zustande auf den Heimweg, irrte jedoch vor der Straße ab, fiel in eine Schlucht, wo er seinen Tod fand.

## Flaschen-Bier

mit Prägung:

BLAU GEZA

LUGOS

auf der Flasche

und Doppelbrand:



ist anerkannt  
erstklassig!!

Beachten Sie den Kork-  
Brand: „DREHER ANTAL“.

### Ein Handelsregister für Lugos.

Durch die Herausgabe des permanenten Taschensfahrplanes der hiesigen Gutenbergdruckerei wurde einem allgemein gehegten Wunsche des reisenden Publikums entsprochen, da derselbe über jede vom Krasso-Szörenyer Komitate ausgehende Eisenbahnstrecke rasch und zuverlässig informiert. Die nächste Ausgabe wird reicheren Inhalts mit Inslebentreten des Sommerfahrplanes erscheinen und unter anderem mit einem „Handelsregister“ bereichert, in welches jeder Kaufmann, Gewerbetreibende, Institut etc. ganz unentgeltlich aufgenommen wird, wenn die Daten dem Verlage zur Verfügung gestellt werden. Nur wer im „Handelsregister“ seinem Name oder seiner Firma noch eine kleine Annonce hinzufügen will, hat hierfür 50 Heller pro Zeile zu entrichten, welcher Betrag bei Aufgabe der Bestellung zu entrichten ist. Um ein wirkungsvolles Arrangement zu erzielen und für entsprechende Platzierung Sorge zu tragen, empfiehlt es sich, auch die üblichen Annonzen schon jetzt aufzugeben. Dieser Fahrplan hat überall besten Anklang gefunden. Er verdient daher weitgehendste Unterstützung durch Annonzenaufträge, da der Erfolg vermöge der großen Auflage (10.000 Exemplare), die ganz unentgeltlich zur Verteilung gelangen, ein sicherer ist.

### Ein ertappter Dieb.

Der aus Bozovics gebürtige Budapester Einwohner Martin A l d e f k u hat im Lukacs-Bade einem Gaste aus Rumänien beiläufig 680 Lei Bargeld aus der Rocktasche gestohlen und ist damit nach Bozovics gekommen. Hier aber haben ihn die Gendarmen schon erwartet und festgenommen. Bei der Leibesvisitation hatte er noch 362 Kronen; das Fehlende war auf Unterhaltungen verausgabt.

**Josef Strobl** Uhrmacher u. Juvelier **Lugos** Bonnazgasse Nr. 7. (Bayer'sches Haus.)

Übernimmt die kompliziertesten Uhren- und Juvelenreparaturen, Modernisierung alter Juvelen nach neuester Fagon in eigener Werkstätte. Reichhaltiges Lager von Wand- und Taschenuhr bester Qualität.

Billige, festgesetzte Preise!

Pünktliche Bedienung!

**\* Spendenausweis des isr. Frauenvereins.**

Je 2 Kr. spendeten: Lausch, Pfemning, Popper, Brüder Sahn, Stöhr, Barat & Lengyel, Josef Morgenstern, Maden Lukits, Karl Barth, Reiter, Turul, L. C. Joanovits, Dr. Viktor Sandor, Baba, Anwender, Ladislauš Kőrösi, Karl Rina, Johanna Rosenzweig, Trajan Sovaneşcu, Anna Partenie, Jsidor B. Deutsch, Frau Ambrus, Therese Duschniz, Georq Stempel, Josef Beith, Josef Glück, Neumann, Haji-Barbu, Frau Salaf, Frau Reuf, Frau Dr. F. Bitter, Groß Samuel, Stefan Saragos, Kiriza, Emilia Cozgaria, Madincea, Kobilas, Grünberger, Schönauer, Ludwig Faimann, Dr. Mladin, Simoneşcu, Max Sternheim, Brauch, Josef Löwenfeld, Brenner, Bernat Klein, Stefan Szentpaly, Wallner, Kroh, Gerö Szaf, Frau Ludwig Szilagyi, Mostoviz, Neumann, Joh. Jorga, Dr. Furca, Geza Deutsch, Dobrin, Steinbach, Dr. Radu, Frau Bruder, J. Neuberger, Hammermann, Chovan, Löbl, Frau Alex. Ruhala, Karl Annau, Eduard Lauff, Karger, Reppich, J. Globil, Sigm. Löröf, Armin Szegö, Dr. Szöllöffy, Bernat Engel, Moriz Hub, Dr. Gurgiu, August Steiner, Gabriella Klein, Frau Bock, Frau Földi, Kasimir Brogyany, Frau M. Fried, Strauß, Johann Fekete, Frau Wechsler, Magda Zeitvogel, Max Groß, Rosenberg, Peter Both, N. N., N. N. (Fortsetzung folgt.)

**Tod durch Erkrankung der Zähne.**

Bekannte Autoritäten auf dem Gebiete der Zahnpflege haben festgestellt, daß der kranke Zahn eine Menge Krankheitserreger enthält, welche unter Umständen den Tod herbeiführen können. So stellte Dr. Müller fest, daß von 136 Fällen septischer Infektion des Gesamtkörpers 64 mit tödlichem Ausgange durch kranke Zähne erfolgten. Graviz-Röhle und Andere haben kranke Zähne als Eintrittspforte für Tuberkelbacillen nachgewiesen. Nur durch eine regelmäßige Mundpflege mittels eines allen modernen Anforderungen entsprechenden Zahnpulvers kann die Herabsetzung der Infektionsgefahr erreicht werden. Sarg's Kalodont, in Zinntuben verpackt, entspricht vollkommen allen obigen Anforderungen und wurde auch deshalb von zahlreichen zahnärztlichen Autoritäten wiederholt, wie es die neuesten zeigen, bestens empfohlen.

**Konkurs auf ein Reifestipendium für Gewerbetreibende.**

Die Temesvarer Handels- und Gewerbekammer macht aufmerksam, daß um das, vom Herrn kön. ung. Handelsminister ausgeschriebene Reifestipendium in der Höhe von 600

Kronen solche Gewerbetreibende einkommen können, die im Kammerbezirk (Temes, Torontal und Krasso-Szöreny) zuständig sind, und der militärischen Dienstpflicht genüge geleistet haben, oder davon befreit sind. Die an den Herrn Handelsminister zu richtenden Gesuche sind längstens bis 15. April d. J. bei der Kammer einzureichen. Im Gesuche sind anzuführen: der Wohnort, die Familien- und Vermögensverhältnisse, das Handwerk, die Vorbildung, die Sprachkenntnisse, das sittliche Betragen, weiters die eventuell erhaltenen Auszeichnungen, im Falle der Verleihung des Stipendiums das Programm der zu unternehmenden Reise, ob der betreffende bereits bei dem Militär gedient hat, ob ihn eine Stelle in einer ausländischen Fabrik, oder Werkstätte, oder die Aufnahme in eine Fachschule gesichert ist. Der Gesuchsteller hat sich zu verpflichten, zur Verwertung der erworbenen Kenntnisse nach Ungarn zurückzukehren, widrigenfalls das ganze Stipendium zurückzuzahlen.

**Cherchée Française**

dans la maison d'un colonel près des enfants. Des information dans le bureau de cette journal.

**Gegen die „magere, moderne Frau“**

hat der Vorsitzende des „Vereins für eine rassereine Menschenanzucht“ Dr. Smith vor einer Rieserversammlung in Michigan Stellung genommen. Er sucht zu beweisen, daß die heutige Modefrau, die magere, mit ihren scharfen Linien, in keiner Weise für die von ihm verfolgten Zwecke verwendbar sei. Man müsse ihr unbedingt kräftige, wohlgenährte Damen vorziehen. Die heutige magere Modedamme könne unmöglich zur Hebung der Rasse beitragen. Sie entspreche auch nicht im entferntesten dem vollkommenen Frauentypus und stelle eben nur eine „moderne, bedauerliche Modeentartung“ dar, gegen die jeder gesunde Heiratskandidat durch unbedingt „Boykottierung“ vorgehen müsse.

**Der Temesvarer Jahrmarkt**

beginnt am 19. d. M. und endet am 23. d. M. Der Viehautrieb ist vom 19. März morgens 5 Uhr an gestattet.



**Anmeldungs-zwang für Ausländer in der Schweiz.**

In der Schweiz besteht ein streng gehandhabter Anmeldezwang. Mit Ausnahme von Durchreisenden hat jeder Ausländer sich binnen 8 Tagen zu legitimieren. Daraus entstehen nun für Ungarn, die sich längere Zeit in der Schweiz aufhalten und nicht im Besitze eines Passes oder eines Arbeitsbuches sind, in der Regel Unannehmlichkeiten. Der Minister des Innern richtete nun an sämtliche Municipien die Weisung, das Publikum entsprechend darauf aufmerksam zu machen, daß Ungarn, die in der Schweiz längeren Aufenthalt zu nehmen beabsichtigen, sich im eigenen Interesse mit Pässe oder Arbeitsbüchern versehen mögen. Personen mit Familie haben auch für ihre Familienmitglieder Matrikelauszüge zu beschaffen.

**2 Praktikanten**

deutsch - ungarisch - rumänisch sprechend, finden sofortige

Aufnahme

Holzhandlung  
HOLZNER GYULA



**„CLUB“ Zigarettenpapier**

Ist nur echt mit den hier abgebildeten Schutzmarken. Jedes Büchl enthält komplett 100 Blatt. Vor Imitationen, die alle minderwertig sind, wird gewarnt.



Telefon 275.

Erlaube mir, dem geehrten Publikum die höfliche Anzeige zu machen, dass ich meine reichassortierte

Telefon 275.

# Glas- u. Porzellanniederlage

am Isabellaplatze im Hüpsch'schen Hause eröffnet habe, und daselbst eine äusserst reichhaltige Auswahl sämtlicher in dieses Fach schlagenden Artikel zu staunend billigen Preisen am Lager halte.

Um zahlreichen Zuspruch bitte hochachtungsvoll

**Ignatz Grosz, Glaswarenhändler.**



Wenn sie den Wunsch haben, schön zu sein, gebrauchen Sie die wunderbar wirkende, weltberühmte Margit-Creme und Seife. Am Toiletten-Tisch der vornehmen Damen sind diese beiden hervorragenden Schönheitsmittel überall zu finden, deren überragende Wirkung schon in einigen Stunden den glänzenden Beweis liefert, daß sie die ähnlichen ausländischen Präparate weit übertreffen. — Sommerprossen, Leberflecken, Mitesser, Wimmerln können durch diese Mittel mit geradezu zauberhafter Promptheit beseitigt werden und eben durch diese Wirkung haben diese Erzeugnisse Weltberühmtheit erlangt. Margit-Creme 1 K., Margit-Seife 70 Heller, Margit-Pouder K 1.20. Bestellungen von 6 Kronen versendet franko: Koloman Földes de Gutor, Apotheker, Arad.

## 60 Jahre

eine treue Freundin des deutschen Volkes, eine Kämpferin für Fortschritt und Aufklärung ist die Wiener Osterreichische

## „Volks-Zeitung“

mit hochinteressanter illustrierter

### Familien-Unterhaltungs-Beilage

Normale Gesamtauflage an Sonntagen 160.000 Expl. welche eine Fülle gediegener Lektüre zur Unterhaltung und Belehrung, Preisrätsel mit wertvollen Gratis-Prämien etc. enthält. Weiteres erscheinen **Ziehungslisten**, Waren- und Börsenberichte etc. Spezial-Abteilungen: Gesundheitspflege, Frauen-Zeitung, land- u. forstwirtschaftliche u. pädagogische Rundschau

### Gratis

werden allen neuen Abonnenten die bereits veröffentlichten Teile der laufenden hochinteressanten und spannenden Romane

## „Kaiser Josefs

## Geheimsekretärin“

von R. v. Bernau u. „Aus der stillen Zeit“ hum. Wiener Roman von B. Chiavaci nachgeliefert Die **Abonnementspreise** betragen: für tägliche Postzusendung (mit Beilagen) in Osterreich-Ungarn u. Bosnien, monatlich K 2.70, vierteljährlich K 7.90. Für zweimal wöchentliche Zusendung der Samstag- u. Donnerstag-Ausgaben (mit Roman- u. Familien-Unterhaltungs-Beilagen, in Buchform, ausführlicher Wochenschau etc.) vierteljährlich K 2.90, halbjährlich K 5.60, ganzjährlich K 11.— Für wöchentliche Zusendung der reichhaltigen Samstag-Ausgabe (mit Roman- und Familien-Unterhaltungs-Beilagen, in Buchform, ausführlicher Wochenschau etc.) vierteljährlich K 1.90, halbjährlich K 3.65, ganzjährlich K 7.15. Abonnements auf die tägliche Ausgabe können jederzeit beginnen, auf die Wochen-Ausgaben nur vom Anfang eines (beliebigen) Monats an. Probenummern gratis.

Die Verwaltung der „Osterreichische Volks-Zeitung“, Wien, I., Schulerstraße 16.

## Offener Sprechsaal.

(Für diese Rubrik übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.)

Vor 2 Wochen bestellte ich ein Paar Schuhe bei dem in der Bonnagasse wohnenden Schuhmacher Mano Israel, bezahlte dafür 26 Kronen. Erst nach einigen Tagen bemerkte ich, daß dies „Turul“-Schuhe waren.

Ich warne das Publikum, sich von diesem Menschen ferne zu halten.

Eva Bok.

DIE WELTBERÜHMTE FÖLDES'SCHE

## MARGIT-CRÈME UND SEIFE

verleiht im Gebrauche Ihrem Gesichte Reinheit, Frische und Anmut.

Margit-Creme ist das bevorzugte Schönheitsmittel der vornehmen Damenwelt, sie ist auf der ganzen Welt verbreitet. Ihre einzig dastehende Wirkung beruht auf ihrer glücklichen Zusammensetzung. Sie wird von der Haut sofort aufgenommen und ihre hervorragende Wirkung wird in einigen Stunden wahrnehmbar. Da die Margit-Creme nachgeahmt und gefälscht wird, wolle man mit Original-Schuhmarke verschlossene Schachteln verlangen, da nur für solche volle Verantwortung übernommen wird. Margit-Creme ist ein unschädliches, fettreies, chemisch reines Erzeugnis, das im Auslande allgemeines Aufsehen erregt hat. Preis 1 K. — Margit-Seife 70 Heller. Margit-Pouder K 1.20. — Fabrikant:

**KOLOMAN v. FÖLDES, Apotheker, ARAD.**

Erhältlich in den Apotheken in Lugos: Joh. Hujig & Co., Ferdinand Rieger, Lud. Vértes u. Johann Fischer; Resicza: Johann Csapós Oravicza: August Knoblauch.

## Temesvarer Markt-Anzeige.

Der diesjährige Sct. Josefi-

## Jahrmarkt

wird in der Zeit vom 19. März bis inkl. 23. März 1913 abgehalten werden.

Der Auftrieb aller Gattungen Vieh auf den Jahrmarkt ist von Donnerstag, 19. März 5 Uhr Früh angefangen gestattet.

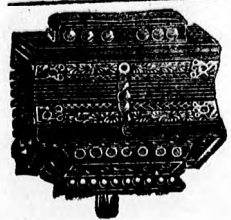
Temesvar, am 9. Feber 1914.

Von der Oberstadthauptmannschaft:

Beé Ferenc, Oberstadthauptmann.

### Gegen die durchsichtigen Kleider.

Alle belgischen Bischöfe, mit dem Kardinalbischof von Brüssel an der Spitze, erlassen an das ganze Land einen Hirtenbrief, der sich gegen die Auswüchse in Mode u. Tanz der letzten Zeit richtet. Der sehr lange Brief wirft den belgischen Frauen vor, daß sie zu wenig Stoff für ihre Kleider verwenden, daß sie nur durchsichtige Stoffe gebrauchen und in ihrer Kleidung die Linie ihres Körpers zu sehr betonen. Gegen die „perverse Welt“ richtet sich der Hirtenbrief ferner. Die Ehefrauen werden beschworen, sich in Kleidung und Tanz weniger auffallend zu benehmen. Die Gatten und Ehemänner werden ersucht, den Stimmen der Verführung mit größerer Kraft zu widerstehen. Es wird den Müttern ans Herz gelegt, die jungen Mädchen vor den Gefahren zu schützen, die sie nicht nur beim Tanz, sondern auch im Theater, im Kinematographentheater und bei der Lektüre der modernen unsittlichen Bücher laufen können. Endlich wird den jungen Herren zugerufen, daß sie ihre Wahl nicht auf solche Mädchen richten, die in der Unzucht der modernen Gegenwart erzogen worden sind. Der Hirtenbrief der Bischöfe erregt im ganzen Lande außerordentliches Aufsehen. Es wird sogar gefordert, daß die Geistlichkeit während der gesellschaftlichen Winteraison eine Aufsicht über die Sitten durchzuführen soll.



## Jedem Musikfreund

Alle in dieses Fach schlagende Reparaturen, wie auch Klavierstimmungen, werden fachgemäß und gewissenhaft ausgeführt bei

empfehle ich meine erstklassigen Musikinstrumente und Bestandteile zu den billigsten Preisen. Schülerviolinen von 6 K aufwärts.

**Franz Frohmann Musikinstrumentenerzeuger**  
Lugos, Bonnagasse 10.

# Sind Lungenleiden heilbar?

Diese äußerst wichtige Frage beschäftigt wohl alle, die an **Asthma, Lungen-, Kehlkopftuberkulose, Schwindsucht, Lungen-  
spitzenkatarrh, veraltetem Husten, Verschleimung, lange bestehender Heiserkeit** leiden und bisher keine Heilung fanden. Alle derartig Kranken erhalten von uns **vollständig umsonst ein Buch mit Abbildungen** aus der Feder des Herrn Dr. med. Guttman, Chefarzt der Finsen-Kuranstalt, über das Thema: **„Sind Lungenleiden heilbar?“** nebst einer Probe unseres bewährten diätetischen Tees. Tausende, die denselben bisher gebraucht haben, preisen ihn. Praktische Ärzte haben diesen Tee als hervorragendes Diätetikum bei **Lungen-  
tuberkulose (Schwindsucht), Asthma, chronischen Bronchial- und Kehlkopfkatarrh** gebraucht und gelobt. Der Tee ist **kein  
Geheimmittel**, er besteht aus **Liebersteiner Kräutern**, welche laut **kaiserlicher Verordnung** dem freien Verkehr überlassen sind. Der Preis ist so billig, daß er auch von weniger Bemittelten angewendet werden kann. Um jedem Kunden **ohne jedes Risiko** seinerseits Gelegenheit zu geben, den Tee zu versuchen und ihm Aufklärung über die Art seines Leidens zu verschaffen, haben wir uns entschlossen, jedem Kranken ein Buch über **„Sind Lungenleiden heilbar?“** nebst einer Probe unseres Tee **vollständig umsonst** und portofrei zu übersenden. Man schreibe nur eine Postkarte mit genauer Adresse an **Puhlmann & Co., Berlin 886, Müggelstr. 25.**

Vorrat: 20.000 Stk.  
HOCHSTÄMMIGE  
**ROSEN**  
AM BESTEN UND BILLIGSTEN  
BEI  
**FISCHER & CO**  
BAUM- U REBSCHULEN NAGYENYED.

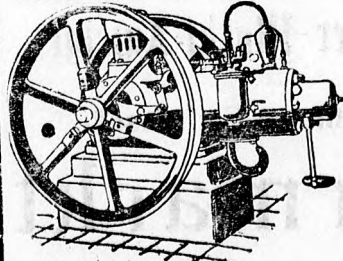
**Stottern** heilt gründlich **Dir. Denhardt, Loschwitz 29** bei Dresden. Seit 51 Jahren ausgeübtes, **staatlich** ausgezeichnetes Verfahren. Prospekte mit **amtlichen** Zeugnissen kostenlos. Honorar nach Heilung.

## Uj varróiskola

Van szerencsém a n. é. közönség tudomására adni, hogy **i. é. április hó 1-jétől varróiskolát nyitok.** A legujabb és legmodernebb fazonu ruhák elkészítésére tanítom a jelentkező hölgyeket. Tandij havonta 10 korona. Jelentkezni lehet **Frommer Jolánánál, Lugos, Szent István-utca 7. sz.**

## CLIMAX

Rohölmotore u. Lokomobile v. 3-70 HP  
Rohöl-Hochdruckmotore v. 15-150 HP



Die billigste und verlässlichste Antriebskraft Betriebskosten pro HP u. Stunde 1-2 Hell. Verlässlicher ständiger Betrieb ohne behördliche Kontrolle Keine Feuersgefahr. Einfache Handhabung

Kein geprüfter Maschinist nötig. Mehrere Hunderte Maschinen im Betrieb. Kostenvoranschläge und Preislisten gratis.

**Komanditgesellschaft Badrich & Co.**  
Budapest VI., Váci-körút 59/f.

Der **Deutsche Wohlfahrts Verein** in Rumburg nimmt noch bis 31. Dezember 1914 männliche u. weibliche Mitglieder aus dem Geburtsjahre 1865 auf. Bei Todesfall oder Erwerbsunfähigkeit, zahlt derselbe je nach dem Stande der Mitglieder bei einer Beitragsleistung von K 2.— per Fall bis zu 6000 K aus, abzüglich 11 Heller per Mitglied Kassierungskosten, ohne jeden weiteren Abzug. — Während der einjährigen Wartefrist werden vergütet: Im ersten Halbjahre 150 Kronen, im zweiten Halbjahre 300 Kronen. Verlangen Sie Anmeldung. Angabe der Zeitung erwünscht.

Ueberaus reichhaltiges

## ! Wert-Tombola !

erfolgt Sonntag am 8. d. M. im

## Café „ORIENT“

Für vorzügliche Kaffeehausgetränke und exquisites Buffet bestens gesorgt. Um zahlreichen Besuch höflichst bittend.

Hochachtungsvoll **Alexander Koconka.**

Wer

**Samen baut  
Bäume pflanzt  
Blumen pflegt**

und an seinem Garten eine stete Freude genießen will, wende sich an

## Árpád Mühle

Etablissement für den gesamten Gartenbau **Temesvár.**

Prachtkatalog gratis und franko.

Befehlich geschützt.



Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Bei Husten, Heiserkeit und Katarrh gibt es nichts Besseres als die echten

## Menthomol Bonbons

sie wirken rasch und sicher, sind angenehm, wohl-schmeckend, verderben nicht den Magen, fördern den Appetit. **Verhüten Hustenreiz, sowie Ermüdung der Stimmblätter** und werden deshalb von Sängern, Schauspielern, Priestern und Rednern ständig benötigt. Für Raucher unentbehrlich zur Erfrischung des Mundes und Entfernung des Tabakgeruches.

Preis 40 Heller per Karton.

Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. Bei Einkauf achte man auf den Namen „Menthomol“. Auf jeder Karton müssen die oben ersichtlichen 4 Symbole sein.

Fabrik: **A. Egger's Sohn** f. u. f. Südtiroler Wien.

Ein nett eingerichtetes

## Sofzimme

mit separatem Eingang, elektrische Beleuchtung, ist per 15. März

## zu vermieten.

Näheres in der Administration d. Blattes

Heizkohle, Koks  
sowie Brennholz

billigst zu haben bei

## Friedmann Mór Lugos

Telefon 152.

Régivár-utca 22.

Telefon 152.

# ERFOLGREICHER KAMPF

gegen die Peronospora, gegen Obstbaum-, Kartoffel-  
feld- und Pflanzenschädlinge vollständig erreichbar mit

MAYFARTH'S selbsttätiger Spritze

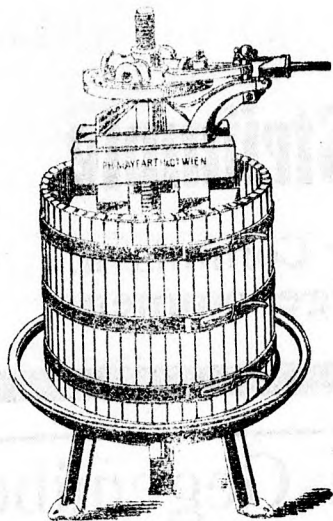


SYPHONIA

weitere Spezial-  
fabrikation von

Wein- und  
Obstpresse  
HERKULES

Hydraulische Pressen  
Trauben- und Obstmühlen,  
Komplette Mosterei-  
anlagen etc.



ferner sämtliche landwirtschaftliche Ma-  
schinen und Geräte bester Ausführung

## PH. MAYFARTH & CO.

Fabriken landwirtschaftlicher Maschinen

WIEN, II. TABORSTRASSE Nro. 71

FRANKFURT a. M.

BERLIN

PARIS

Illustrierter reichhaltiger Katalog Nr. 383 gratis u. franko. Vertreter gesucht.



## Brutmaschinen

für Haus- und Wildgeflügel,  
rentable Geflügelhöfe richtet  
fachgemäss u. billig ein, Raff-  
geflügel aller Art, sämtl. Zucht-  
geräte liefert die Spezialfabrik

## Nickerl u. Cie

G. m. b. H., Zentrale: Wien-Inzersdorf,  
Triesterstrasse 30. Telefon 9120.  
Verlangt Preiskatalog Nr. 122.

## Große Werttombola im Cafe Hungaria.

In Lindners Café Hungaria wird von  
nun an jeden Sonntag eine grosse

## Werttombola

mit sehr schönen Gewinnsten abge-  
halten. Ausgezeichnete Musikkapelle!  
Beste Kaffeehausgetränke! Prompte  
Bedienung! Um zahlreichen Zuspruch  
bittet hochachtungsvoll

Josef Lindner, Cafetier.

## Instruktornak

ajánkozik egy ötödik  
gimnázista eminens  
tanuló.

Közelebbit a „Südungarn“ kiadóhivatalában.

## Ein Haus

in der Kirchengasse

zu verkaufen

Näheres in der Administration dieses Bl.

## Johann Hlobil

Erste Lugoser auf Elektrizitätsbetrieb eingerich-  
tete Anstalt für Stofffärberei, Kleiderputzerei und  
Dampfwäscherei

== Lugos, Kirchengasse Nr. 6 ==

(im eigenen Hause, neben der röm. kath. Kirche).

==== TELEFON 218. =====

Übernimmt allerlei Kleider zum färben, Herren-, Damen- und Kinder-  
kleider zum putzen, wie auch allerlei Wäsche zum waschen und bügeln  
bei billigen Preisen.

# Grand Café Bristol

Gut ventilierte Lokalitäten. ➡ Täglich Konzerte. ➡ Tägliche Kursberichte.  
Die gelesenen Journale liegen auf.

Für erstklassige Getränke und  
aufmerksame Bedienung bürgt

SALOMON & CSONTOS

# Csipkeáruház

LUGOS, KÖNIGSGASSE.

Drei Hauptartikel:

## Spiken, Bänder, Strümpfe

Dasselbst wird ein junger Commis u. ein Lehrling sofort aufgenommen.

### Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt rein und tadellos zu 5 Kr. per Klavier.

Hugo Ringel  
Kossuthgasse Nr. 21.

### Makulaturpapier

billig zu verkaufen.

Näheres in der Administration d. Blattes.

## Johann Maria Farina Gegenüber dem Rudolfsplatz

Dies ist das echte

Kölnerwasser, Kölnerwasser-Pouder und Kölnerwasser-Seife.

Erhältlich in Droguerien, Apotheken und Parfumerien.

### Weisen Sie zurück



**Kölnerwasser-Seife, Kölnerwasser und Pouder** ohne die Originalen, einzig echte, obwohl vielfach nachgeahmte Marke **Johann Maria Farina GEGENÜBER DEM RUDOLFSPLATZ**. Selbst in dem Falle, wenn das hier erwähnte Originalproduct in Ihrem Domizil nicht erhältlich wäre, brauchen Sie kein unechtes, nachgeahmtes Kölnerwasser, Kölnerwasser-Pouder und Kölnerwasser-Seife anzunehmen, denn die Generalvertretung dieser Weltberühmten Firma für Ungarn

## HOLCZER EMIL ZOLTAN

BUDAPEST, VIII. kerület, Szigetvári-utca 16

erteilt Ihnen auf Ihre einfache Anfrage per Postkarte sofort aufklärende Antwort, wo die **echte Qualität** zu beschaffen ist.

## Familienunterhaltung! Apotheker A. THIERRY'S BALSAM



Wenn Sie für sich oder für die Familie ein gutes Musikinstrument kaufen wollen, so wenden Sie sich an die leistungsfähigste, protokollierte Weltfirma

### Wagners Musikhaus Budapest, Josefsring 15.

- Violine, samt Etui und Zugehör 12 Kron.
  - Harmonika m. Orgelton, Geschenk 10 "
  - Blassacordeon m. Schule, Präsent 4 "
  - Guitar-Zither, samt Noten " 16 "
  - Sprechapparat, samt Platten " 40 "
  - Zauberflöte, Neuheit " 4 "
- Umtausch gestattet!

Prämiert auf der Milanoer, Pariser und Londoner Ausstellung mit den ersten Preis! Eigene Werkstätte. Illustrierter Preis. gratis. Achtung auf die Adresse und Hausnummer.



Allein echter Balsam  
aus der Schutzengel-Apotheke des  
A. Thierry in Pregrada  
bei Rohitsch-Sauerbrunn.

Ist ein unerreicht wirksames Heilmittel bei Krankheiten der Lunge und der Brust, lindert den Katarch und stillt den Auswurf, benimmt den schmerzhaften Husten. Behebt Halsentzündung, Heiserkeit, und Halskrankheiten, Fieber, besonders Magenkrampf und Kolik. Heilt die goldene Ader und Hämorrhoiden, reinigt die Nieren und stärkt den Appetit und die Verdauung. Dient vortrefflich bei Zahnschmerzen, hohlen Zähnen, Mundsäule und allen Zahn- und Mundkrankheiten, Luftstoffen und üblen Geruch von Mund und Magen. Ist ein gutes Mittel gegen Würmer und Bandwürmer. Heilt alle Wunden, Narben, Kollaus, Hühneraugen, Fisteln, Warzen, Brandwunden, erfrorene Glieder, Krätze, Räude und Ausschläge, Ohrenschmerzen etc. Soll in keiner Familie, insbesondere bei Influenza-, Cholera- und anderen Epidemien fehlen. Man adressiere:

An die Schutzengel-Apotheke des  
A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch.  
12 kleine oder 6 Doppelflaschen oder eine große  
Spezialflasche 5 Kronen 60 Heller.  
Bei größeren Bestellungen bedeutend billiger!

### : : Thierry's allein echte Centifolien-Salbe. : :

Verhindert und behebt Blutvergiftung. Macht zumeist schmerzhaft Operation überflüssig. Findet Anwendung: Bei böser Brust der Wöchnerinnen, Stockung des Milchabflusses, Brustverhärtung, bei Kollaus, offenen Füßen oder Weinen, Wunden, Salzfluß, geschwollenen Füßen, selbst bei Knochenfraß; bei Hieb-, Stich-, Schuß-, Schnitt- und Quetschwunden; zur Herausziehung aller Fremdkörper, als: Glas- u. Holzsplitter, Sand, Schrote, Dornen etc.; bei allen Geschwüren, Gewächsen, Karbunkeln, Neubildungen, selbst Krebs; bei Fingerwurm oder Tadel, Nagelgeschwüren, Blasen, wundgegangenen Füßen, Brandwunden, beim Durchliegen der Kranken, bei Blutgeschwüren, Ohrenentzündungen und Wundsein der Kinder etc. etc.

Es kosten 2 Tiegel 8 Kronen 60 H. Vorausanweisung oder Nachnahme des Betrages. Erhältlich bei Apotheker **Josef v. Török** und in den meisten Apotheken Ungarns. Engros in den Droguerien **Thalmayer & Seitz, Kochmeister Nachfg., Brüder Radanovits, Budapest.** Wo kein Depot ist, bestelle man direkt von der

**Schutzengel-Apotheke des A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch.**

